

Wiesbadener Bade-Blatt

Erscheint täglich:
wöchentlich einmal eine Hauptliste der
anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:			
Für das Jahr	Mk. 9.—	mit	Mk. 9.50
" Halbjahr	" 5.—	Bringer-	" 6.20
" Vierteljahr	" 3.—	John	" 4.—
" einen Monat	" 1.50		" 2.20

XXXVII. Jahrgang.

Kur- und Fremdenliste.

Organ der Städtischen Kur-Verwaltung.

Einzelne Nummern der Hauptliste 30 Pf.
Tägliche Nummern 10 Pf.

Einrückungsgebühr:
Die viergespaltene Petitzelle oder
deren Raum 15 Pf.
Bei wiederholter Insertion wird Rabatt
bewilligt.

XXXVII. Jahrgang.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Neue Kolonnade
Filialen der Herren Rudolf Mosse, Haasenstein & Vogler,

(östlicher Pavillon); sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und
G. L. Daube & Comp., Bureau Invaliden-Dank in BERLIN.

N^o 299.

Dienstag

27. Oktober

1903.

526. ABONNEMENTS-KONZERT

des

Städtischen Kur-Orchesters

unter Leitung des

Konzertmeisters Herrn Hermann Jrmer.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Ouverture zu „Der Schauspieldirektor“ Mozart.
2. Introduction aus „Don Pasquale“ Donizetti.
3. Regrets-Espérance, Gavotte Michiels.
4. Frascati-Walzer Litloff.
5. Ouverture zu „Die vier Menschenalter“ Frz. Lachner.
6. Andante aus der G-dur-Sonate op. 14 Beethoven.
7. Fantasie aus „Tannhäuser“ Wagner.
8. Galop chromatique Liszt.

527. ABONNEMENTS-KONZERT

des

Städtischen Kur-Orchesters

unter Leitung seines Kapellmeisters, des

Königl. Musikdirektors Herrn Louis Lüstner.

Abends 8 Uhr.

1. Heydsick-Monopol-Marsch Müller-Hansen.
2. Ouverture zu „Maurer und Schlosser“ Auber.
3. Spielmannslieder, Walzer Petráš.
4. Madrigal Maupeou.
5. Balletmusik aus „Die Camisarden“ Langert.
Solo-Violine: Herr Konzertmeister Jrmer.
Solo-Violoncell: Herr Eichhorn.
6. Einzug der Götter in Walhall, Schlusscene aus
„Das Rheingold“ Wagner.
7. Aufforderung zum Tanz, Rondo Weber-Berlioz.
8. Fantasie aus „Cavalleria rusticana“ Mascagni.

Wiesbaden, 27. Oktober.

— Der berühmte französische Komponist Camille Saint-Saëns wird in dem I. Kurhaus-Cyklus-Konzert am Freitag dieser Woche „den Marsch der Synode aus Henry VII.“ und „La jeunesse d'Hercule“, Poème symphonique, dirigieren und sein neuestes Werk „Afrika“ am Klavier zum Vortrage bringen. Unter Leitung des Königlichen Musikdirektors Louis Lüstner kommen zur Aufführung: Zum ersten Male: Romantische Ouverture von Ludwig Thuille und die „Fünfte Symphonie, C-moll“ von Beethoven.

— (Kaiser-Panorama.) Serie 1 führt uns in 50 prächtigen Aufnahmen die Sehenswürdigkeiten von Mexiko vor. Wir besichtigen eingehend die herrlich gelegene Stadt Mexiko, besuchen das Schloss Chapultepek, die Städte Oxaka, Guajameto, Zaragoza und Leon, deren Bewohner in ihren eigenartigen Trachten wir in vielen Verkehrs-Szenarien kennen lernen. Ausserdem enthält diese Serie eine Reihe malerischer Landschaftsbilder. Serie 2 enthält die herrlichen Naturschönheiten der sächsischen Schweiz, deren stolze Berge mit den prächtigen Fernsichten, rauschende Wälder und liebliche Täler Auge und Herz erquicken. Welchen Genuss bereitet doch eine Fahrt auf dem schmucken Elbdampfer durch diese wunderbare Gegend. Mächtige steil aufsteigende Felsen grenzen den Strom ein; von den Berggipfeln grüssen verfallene Burgen und stattliche Schlösser. Ernst schaut auch der Königstein ins Tal. Freundlich blickt auf der gegenüber liegenden

Seite der Lilienstein herab und viele andere. Unter diesen Perlen der schönen Natur nimmt die Bastei den ersten Rang ein. Dem Wanderer, der den Aufstieg nicht gescheut hat, bietet sich eine Fernsicht von unvergleichlicher Schönheit. Im Tale windet sich der herrliche Strom dahin, umsäumt von reizend gelegenen Städtchen und Dörfern und meilenweit schweift der Blick über das dunkle Grün der Wälder. Hochinteressant sind die eigentümlichen Felsbildungen des „Kuhstall“, des „Prebischtors“ und des „Brands“, die lieblichen Täler und Gründe, wie der bekannte Amselgrund und die wildromantische Edmundsklamm. Kurz, auch diese beiden Serien bieten so viel des Schönen und Interessanten, dass wir deren Besichtigung auf's wärmste empfehlen können.

Tagesnotizen.

1505. Iwan II, der Grosse, als Zar Iwan I. Wasiljewitsch, der Begründer des russischen Zarentums, in Moskau gestorben.
1728. Der englische Seefahrer James Cook in Marton (Yorkshire) geboren.
1760. General August Graf Neithardt von Gneisenau in Schildau geboren.
1782. Der Violinvirtuos Niccolò Paganini in Genua geboren.
1836. Der französische Schriftsteller François Juste Marie Raynouard in Passy gestorben.
1870. Kapitulation von Metz.

Kurhaus zu Wiesbaden.

Mittwoch, den 28. Oktober 1903, Abends 8 Uhr,
im weissen Saale:

Vortrag

des
Herrn Reichsritters Karl Ferdinand **von Vincenti**,
Redakteur der „Neuen Freien Presse“ in Wien.

Thema:

„Wallfahrten am Euphrat“,
ein Kultur- und Reisebild.

Eintrittspreise:

Nummerirter Platz: 2 Mk.; nichtnummerirter Platz: 1 Mk. 50 Pf.

Billets (nichtnummerirt) für Schüler und Schülerinnen hiesiger
höherer Lehranstalten und Pensionate: 1 Mark.

Karten-Verkauf an der Tageskasse im Hauptportal.

Städtische Kur-Verwaltung.

Elektrische Lichtbäder

in Verbindung mit Thermalbädern.

Erste derartige Anstalt Wiesbadens,

Glühlicht und blaues Licht, anschliessend behagl. einger. Ruhezimmer,
ärztlich empfohlen 6451

und mit sensationellen Erfolgen angewendet gegen Gicht, Rheumatismus,
Ischias, Schlaflosigkeit, Nerven-, Nieren-, Leberleiden, Asthma, Fettsucht, Neuralgien,
Lähmungen, Frauenkrankheiten etc.

Eigene starke Kochbrunnen-Quelle im Hause.

Thermalbäder à 60 Pf., Dutzend-Karten 6 Mark.

Schöne Zimmer einschl. Bad v. 14 Mk. an p. Woche, Pension 3.50 pro Tag.

Badhaus „Zum goldenen Ross“, Goldgasse 7.

English spoken. Telephon 3083. Hugo Kupke, Eigentümer.

Emilie Guilleminet

Maison française

Robes & Manteaux

Toilettes de diners
et de visites

Costumes tailleurs

Vetements de course etc.

22 Wilhelmstrasse 22

6496

English spoken.

H. Roos Nachfolger

Walther Schupp.

Drogen, Chemikalien, Farben,

sämtliche dem freien Verkehr überlassenen Apothekerwaren,

Thee, Cacao, diätet. Nahrungsmittel und Spirituosen.

Gewürze



Schwämme

3433

Telefon 2149.

Wiesbaden.

Metzgergasse 5,
nahe der Marktstrasse.

Kurhaus zu Wiesbaden.

Cyklus von 12 Konzerten unter Mitwirkung hervorragender Künstler.

Freitag, den 30. Oktober 1903, Abends 7¹/₂ Uhr:

I. Konzert.

Leitung: Die Herren **Camille Saint-Saëns** und Städt.
Kapellmeister und Königl. Musikdirektor **Louis Lustner.**

Solist:

Herr **Camille Saint-Saëns** (Klavier).

Orchester: Verstärktes Kur-Orchester.

PROGRAMM.

1. Zum ersten Male: Romantische Ouvertüre Ludw. Thuille.
2. Zum ersten Male: Afrika, Fantasie für Klavier mit
Orchester op. 89 Saint-Saëns.
Herr **Saint-Saëns.**
3. a) Marsch der Synode aus „Henry VIII.“ Saint-Saëns.
b) La jeunesse d'Hercule, Poème symphonique, op. 50 }
Unter Leitung des Komponisten.
4. Fünfte Symphonie, C-moll Beethoven.

Eintrittspreise:

I. nummerirter Platz: 5 Mark; II. nummerirter Platz: 4 Mark;
Gallerie vom Portal rechts: 2 Mark 50 Pf.; Gallerie links: 2 Mark.

Karten-Verkauf an der Tageskasse im Hauptportal.

Abonnements-Preis für die 12 Cyklus-Konzerte:

I. nummerirter Platz: 42 Mark. — II. nummerirter Platz: 30 Mark.

Städtische Kur-Verwaltung.

Heute Dienstag, den 27. Oktober,

Vormittags von 11—1 Uhr:

Gemälde-Auktion

in der Küpperschen Ausstellung

11 Taunusstrasse 11

Ecke Geisbergstrasse.

6516

Wiesbad. Konservatorium für Musik

Rheinstrasse No. 54.

Institut für alle Zweige der Tonkunst.

Unterricht von den ersten Anfängen bis zur vollkommenen Aus-
bildung. — 20 Lehrkräfte allerersten Ranges.

Eintritt jederzeit. Honorar von der Woche des Eintritts ab.
Anmeldungen werden im Bureau des Konservatoriums, Rhein-
strasse 54 (Zimmer No. 11) entgegengenommen. 6441

Kofatelier für Kunst-Photographie

W. RUMBLER

6469

Wilhelmstrasse 14.

Telephon 2135.



A. Opitz

Inh.: Carl Földner Nachf. Bruno Opitz.

Gegründet 1830.

Hoflieferant
Ihrer Kgl. Hoheit
der Frau Herzogin Max
von Württemberg.

Pelz-Confection.

Fourrures. Furs.

Webergasse 17. Wiesbaden. Webergasse 17.

Telephon 132.

6431

Martin Wiegand

Langgasse 37.

Damenschneider.

Spezial-Geschäft eleganter Costümes, Blousen und
Mäntel etc. etc.

6411

Anfertigung nach Maass in eigenem Atelier.

Hof-Färberei Kramer,

Chem. Waschanstalt, Kunst-Wascherei und Färberei,
Langgasse 31, Wiesbaden, Teleph. No. 89.

6453

Anerkannt tadellose Arbeit.

Frankfurt a. M. Mainz. Darmstadt etc.



Rudolf Wolff

Inhaber: P. Oechsner

Marktstrasse 22.

6378

Frankfurt a. M.

Hôtel Kölner Hof

gegenüber dem rechten Ausgang des Hauptbahnhofes.
60 Zimmer mit elektrischem Licht.

6376

Mässige Preise. Restaurant. Diners von 12—2 Uhr.

Ausschank von Pilsener Aktien-Bier und Münchener Bürgerbräu.
Weine erster Firmen. Fernsprecher 2575.

English & American Visitors

are politely requested to apply for all their money transactions to

5034

MARTIN WIENER, Banker

Taunusstrasse 9 — opposite the Kochbrunn

Payments on Letters of Credit Bills bought & sold
Circular Notes & Cheques cashed Foreign money exchanged
English spoken. on the best terms possible. Courteous attendance.

In der VIETOR'schen Frauenschule, Taunusstr. 12 (Ecke Saalgasse), haben
die hier weilenden Damen Gelegenheit,

Unterricht zu nehmen in: Malen (Blumen, Landschaft, Stilleben etc.), Brandmalerei,
Zeichnen, Schnitzen, Lederschnitt, Kunststickerel, dem neuen Tiefbrand und allen Lieb-
haberkünsten. Vorzügliche Lehrkräfte. Mässiges Honorar. Näheres durch die Vorsteherin
Fr. Julie Viëtor, oder den Direktor Moriz Viëtor. In den Schaufenstern Wilhelmstr. 54,
Ecke Taunusstrasse, sind Musterarbeiten ausgestellt Prospekte daselbst.

6357



P. A. Stoss,

2 Taunusstr. 2.

Fahrräder

zu verkaufen und zu vermieten.

Mietpreise: { die Stunde von Mk. — 30 Pfg. an
Woche : 3.—
der Monat : 10.—

Sämtliche Artikel zur Krankenpflege u. Hygiene.

6384

Lawn-Tennis-Artikel.

On parle français.

Telefon No. 227.

English spoken.

ADOLPH JOOST

Telephon 2055. Gummiwaarenhandlung Gegründet 1866.

Specialhaus für Artikel zur Krankenpflege u. Hygiene

während des Neubaus Kranzplatz

6399

6 Kleine Burgstrasse 6, Hotel Cölnischer Hof.

Hamburger Engros Lager

S. Blumenthal & Comp.

6392

Kirchgasse 46 — Elektrischer Fahrstuhl — Kirchgasse 46

Täglicher Eingang von Neuheiten der Saison.

Mr. G. Lipski, Dentist

Wiesbaden, Gr. Burgstr. 10 I.

Teeth extracted and filled (Goldfilling a speciality). Special care exercised
with nervous and delicate patients. Highest recommendations (English and
otherwise). Moderate fees.

6501

French, English and German spoken.

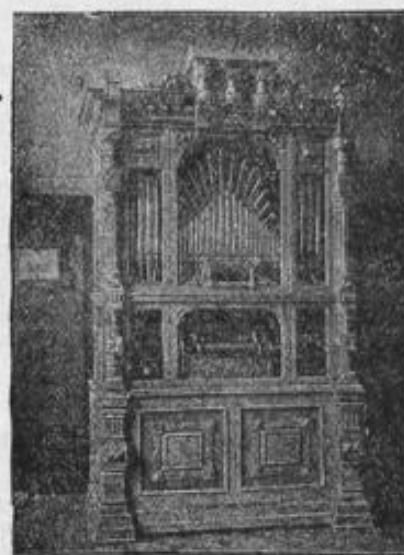
OGULARIUM

Institut für Augengläser. — Sämtliche optische Artikel.

9 Webergasse 9.

Reparaturen prompt und billig.

6130



Patentirte

Pneumatic-Orchestrions

mit
Papier-Musikrollen
von

M. Welte & Söhne

Freiburg i. B.

New-York

Urtheile musik. Autoritäten u. a.

„The Orchestral effect is marvelously imitated
on my Orchestrion and the execution most
brilliant and magnificent.“

ADELINA PATTI.

„Nicht ein Werk seelenloser Mechanik, nein
die Wirkung belebter, kunstbewusster Menschen-
kräfte glaubt der Zuhörer zu vernehmen.“

V. LACHNER, Hofkapellmeister.

6426

Spezialität:

Cottage-Orchestrions für Privat-Salons.

Feinste Symphonie- und Konzert-Instrumente, Gewicht- oder Motorbetrieb.

Pfeiffer & Co., Bankgeschäft

Langgasse 16, I. u. II. Stock.

Wiesbaden.

Ausführung aller in das Bankfach einschlagenden Geschäfte.

Kassenstunden 9—1 und 3—6 Uhr.

6491

Schneider, Hr. Prokurist, Völklingen
 Therstappen, Hr. Kfm., M.-Gladbach
 Heilbrenner, Hr. Kfm., Mülhausen
 Rothenberg, Hr. Ing., Frankfurt

Westfälischer Hof, Schützenhofstr. 3
 Mosel, Frl., Hagen

Wilhelma, Sonnenbergerstrasse 1
 Fischer, Hr. Kfm. m. Fr., Hamburg
 de Struve, Hr., Russland

In Privathäusern:

Pension Fürst Bismarck,
 Wilhelmsplatz 5
 Klauenfügel, Hr. Generalleutnant m.
 Fam., Baden-Baden

Pension Böttger, Mainzerstr. 2
 Rumbler, Fr. m. Tocht., Frankfurt

Pension de Bruijn, Wilhelmstr. 38
 Voet, Hr. Rent. m. Fr., Zandvoort
 Driehinzen-Kondys, Fr. Rent.,
 Driehingen, Hr. Rent.,

Flohr's Privathotel, Geisbergstr. 5
 Calmann, Hr. Kfm. m. Fr., Hamburg

Pension Frank, Nicolasstr. 3
 Hedde, Hr. Bürgermeister, Treptow

Friedrichstrasse 18
 Basche, Frl., Berlin

Villa Helene, Sonnenbergerstr. 9
 Priehn, Frl., Hamburg

Mainzerstrasse 14
 Sabage, Frl. Rent., London

Privathotel Montreux, Geisbergstr. 28
 Borg, Hr. Kfm. m. Tocht., Weener

Museumstrasse 4 I
 Bieringer, Hr. Hotelbes. m. Fr., Freiburg

Taunusstrasse 33/35 II
 Epstein, Hr. Kfm., Wilna

Augenheilanstalt für Arme
 Krauss, Karl, Kaiserslautern
 Hepp II., Wilhelm, Münster

Buchholz, Katharina,
 Ritter, Georg,
 Ochs, Margarethe,
 Rücker, Wilhelmine,
 Bohrmann, Emilie,
 Nicolay, Georg,
 Jung, Adolf,
 Capitain, Margarethe,
 Jung, Peter,
 Wiffler, Johann,
 Deitert, Regine,
 Wagner, Walther,
 Ferger, Dorothea,

Liesenich
 Tiefenbach
 Lautzenhausen
 Wörsdorf
 Langenhain
 Johannisberg
 Guckheim
 Oestrich
 Wilsenroth
 Geisenheim
 Osthofen
 Sonnenberg
 Westerbürg

Hotel Quisisana. — Zentralheizung — Elektr. Licht — Bäder — Lift. Fremdenliste am 25. Oktober.

Dr. Albright m. Fam. u. Bed. Hr. Treymann m. Frau u. Frl. Tochter. Frau B. Meyer. Frau Kirchmann. Hr. Goering. Frl. Dettlé. Hr. Herbst m. Frau u. Frl. Töchter. Frau
 Hooley m. Frl. Töchter. Freiherr von Gregory. Hr. van der Vies. Hr. Souhadolsky u. Frau. Hr. Hartmann m. Frau u. Frl. Töchter. Rittergutsbesitzer Zaun u. Frl. Tochter.
 Hr. Dr. Simson. Frau Amschel u. Frl. Tochter. Frl. Marie Scharpenberg. Frl. Rosa u. Clothilde Lemgruber m. Bed. Major Freiherr v. Horst. Fabrikbesitzer von Dorp u. Frau.
 Hr. Ditmar. Hr. Gardner m. Frau u. Bed. Hr. Menalda u. Frau. Banquier Alfred Molenaar. Frl. von Ridderborg. Leutnant Reiser. Frau Marcotty. Frl. Vervier. Hr. Tottien
 u. Frau. Hr. Kürzel u. Frau. Hr. Hoos u. Frau. Frau Schnabel u. Frl. Tochter. Frau Stoffert. Frl. Camradt. Frau Souvorino m. Fam. u. Bed. Frau Buhre u. Sohn. Ritter-
 gutsbesitzer Kiepert. Frin. Fraser. Oberleutnant Braune m. Frau geb. von Rosenthal. Frau Calisch u. Frl. Calisch. Frl. Perger. Hauptmann Giffhorn u. Frau. Frl. Stresemann
 Frau Reiser. Mrs. Dillon Baylam. Mrs. Sutton. Hauptmann Wambold. Leutnant Niemeyer u. Frau. Hr. Osborne. Frau Hirsch-Strauss. Frau Bosman. Hr. Bosman. Hr.
 Berner. Kommerzienrat Tillmanns. Frau Dr. Tillmanns. Kommerzienrat Herz. Hr. Silberberg u. Frau. Hr. von Anderten. Ingenieur von Malczewski. Frau Reinhart. Frau
 Renée Pollack Fuchs. Dr. von Braun u. Frau. Rittergutsbesitzer Dr. von Zakrzewski u. Frau. Frau Rittergutsbesitzer von Zakrzewska. Kommerzienrat Ribbert m. Bed. Ihre
 Excellenz Frau du Bois. Herr de Pernes u. Frau. Frau Rittergutsbesitzer Kiepert. Hr. Scholz. Kriegsgerichtsrat Uebelhäuser. Geheimer Hofrat Sommerfeld u. Frau. 6362

HOTEL — VILLA ROYAL, Sonnenbergerstrasse 28, direkt am Kurpark.
Familienhotel I. R.

Ganz neu, mit allem Komfort ausgestattet. Viele Gesellschaftsräume, da durchweg Südseite, für Winteraufenthalt besonders geeignet.

Besitzer: **R. Winkelmann.**

6485

Hotel & Restaurant „Grüner Wald“ (vis-à-vis vom Königl. Schloss u. Rathaus.)

6367

Alleiniger Ausschank des weltberühmten Münchner Hofbräuhausbieres. — **Pilsner Urquell** vom Bürgerlichen Bräuhaus Pilsen. —
Vorzügliche Küche. Reine Weine. Hochmoderner Speise- und Restaurationssaal. Wein grosshandlung.
 Table d'hôte um 1 Uhr à Mk. 2,50, Diners à part Mk. 1,50, Mk. 2.— und höher. Soupers à Mk. 1,50. — Reichhaltige Abendkarte.
Zimmer von Mk. 2.— an. Thermalbäder. **Hch. Cron jun., Besitzer.**

Hotel & Pension Aegir am Hoftheater und Kurhaus 6508
 empfiehlt billige Winterarrangements.

Promenade-Hotel & Restaurant

Wilhelmstrasse 24

6435

früher „Zum Treppchen“.

Diners à Mk. 1,50 und 2,50. Soupers à Mk. 1,50 von 6—11 Uhr,
 beides Abonnement.

Norddeutsche Küche. — Weine erster Häuser.

Ausschank von **Pilsner Urquell, Münchner Mathäuser-Bräu,**

Kulmbacher Petzbräu.

Zimmer mit u. ohne Pension in jeder Preislage.

Wilh. Wemmer,

(Ecke Nassauer Hof) **Wilhelmstrasse 48.** (Ecke Nassauer Hof)

Modes • Damen - Confection.

Anfertigung elegantester und einfachster Toiletten nach Maass
 in eignen Ateliers.

6409

REISEBUREAU J. Schottenfels & Co. THEATER-COLONNAD. Eisenbahnbillets, Schlaf-Bill., Dampferbillets, Theaterbillets. TOURIST-OFFICE J. Schottenfels & Co. Theatre-Colonnade. Railway-Sleepingcars-Steamer. Theatre-Tickets-Exchange. BUREAU DE VOYAGE J. Schottenfels & Co. Theatre-Colonnade. Billets de Chemin de fer. Wagons lits, Bateaux, Théâtre.

WIESBADEN.

„Café Wintergarten“

Nerostrasse 35/37.

➔ **Vorzüglichen Café.** ➔ 6439

Original Flaschenweine in grosser Auswahl, sowie garantiert reinen Ausschank-Wein im Pokal. — American drinks. — Original Bols-Mischungen. — Hamburger Büffet. — Damenbedienung.

Herrenschneiderei

Tailor Tailleur

breeches maker

Fr. Vollmer,

Friedrichstr. 4,

nächst der Wilhelmstr.

50 Schneider. 6102

Internationaler Gepäcktransport-Verband.

Ueberrahme der Spedition von Reisegepäck nach allen Richtungen. Bedeutende Frachtvorteile und namhafte Annehmlichkeiten. Annahmestelle in Wiesbaden.

L. Rettenmayer,

Königl. und grossfürstl. russ. Hofspediteur.

4643

Parfümerie Altstätter

29 Webergasse Wiesbaden Webergasse 29.

➔ Neuheit: ➔

Durchsichtige Hülle zum Schutze der Abonnements-Karten für Theater-, Kur-, Eisenbahn-, 6432 Elektrische Bahn etc.

Photographie

Conrad H. Schiffer,

Tannusstr. 4 6396

Atelier parterre. Fernspr. No. 3046. English Conversation. Parle française.

Berlitz School of Languages

Rheinstrasse 18 p.

Englisch, Französisch, Italienisch

Deutsch

6354

➔ für Ausländer. ➔

Manicure — Pedicure

Frl. S. Blikensdörfer, Geisbergstr. 8 pt. Sprechstunde von 10—12 Vorm., 6390 von 2—5 Nachm.

On parle français. English spoken.

Shampooiren

Preis 1 Mark mit Tagesfrisur
Antiseptische Bedienung. 6507

Herm. Giersch, Damen u. Herren-Friseur
Goldgasse 18, Ecke Langgasse.

Joseph Ratten, Webergasse 11, staatlich gepr. Heilgehilfe u. Masseur, empfiehlt sich für Massage, Wasserkuren, Heilgymnastik, sowie Hühneraugenoperationen etc. Sorgfältige Ausführung. V. d. Herren Aerzten best. empfohlen. 6438

Für die Redaktion und Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rehm. Druck von Carl Ritter. Verlag der Stadt Kur-Verwaltung. Sämtlich in Wiesbaden.

Frankfurt a. M. 6381

Pension „Villa Germania“

Bockenheimer Landstr. 64.
Haus ersten Ranges.

Pension Rösigen Wilhelmstr. 10a
Eleg. möbl. Etage zu vermieten. Einzelne Zimmer mit u. ohne Pension. Elektr. Licht. Zentralheizung. Lift. 6517

Villa Frank Leberberg 6a

noch einige sonnige Zimmer
für den Winteraufenthalt zu
vergeben. 6458

Ritters Hotel-Pension, Taunusstr. 45. Schöne Südzimmer, auch abgeschlossene Etagen mit und ohne Pension zu billigsten Preisen, vorzügliche Küche. Elektr. Licht. Bäder. 6445

Walhalla-Theater.

4. Sensationsprogramm vom 16.—31. Okt.

Nur Attraktionen 1. Ranges!

➔ **Lyrico,** Italien. Opernquartett.

Flora Fleurette. Soubrette.

➔ **O. Pavel und Geo** dreifache Reckturner I Ranges mit Doppelsaltos, Pirouettes und Twistsaltos.

➔ **Paul Ibbs,** Imitator.

➔ **Teherans,** Reifenrollen.

➔ **Les Burnelly's,** die ersten und

einzigsten Akrobaten auf Stelzen.

➔ **Paul Jülich,** der beliebte

Humorist.

➔ **Paul Carro** Ventriloquist mit

seiner Neuheit: Die tanzende Tirolerin.

➔ **Hamiltons Galerie leb.**

Kolossal-Gemälde,

10 Tableaux.

➔ **Walhalla Bioskop**

(auf vielfachen Wunsch): 6506

➔ **Die Reise in den Mond.**

Kassenöffnung 7 Uhr. Anfang 8 Uhr.

Preise der Plätze wie gewöhnlich.

Walhalla - Hauptrestaurant :

Täglich Abends 8 Uhr: **Grosses**

Konzert des Orig. Wiener Schrammeln

Quartetts „D'Sievringer“

Residenz-Theater.

Direction: Dr. phil. Rauch.

Dienstag, den 27. Oktober 1903.

52. Abonnements-Vorstellung.
Abonnements-Billets gültig.

Zum 22. Male:

Der Hochtourist.

Schwank in 3 Akten von Kurt Kraatz und

Max Neal.

In Szene gesetzt von Dr. H. Rauch.

Personen.

Friedrich Wilhelm Mylius, Direktor einer Aktien-

gesellschaft Gustav Schultze.

Johanna, seine Frau Clara Krause.

Alice) ihre Töchter Claire Albrecht.

Lore) Käthe Erholz.

August Mertens, Schwager

von Mylius Theo Ohrt.

Dr. Carl Mertens, sein

Sohn Paul Otto.

von Stuckwitz Arthur Roberts.

Hans Lindenburg, Schrift-

steller Hans Wilhelmy.

Dr. Wärmchen, Redakteur

Der alte Rainthaler Georg Racker.

Sepp, sein Sohn Rudolf Bartak.

Regerl, s. Pflegetochter

Hirtensbub Else Tenschert.

Amanda Dumar Maxi Dora.

Der Photograph Hermann Kunz.

Bendikt, Diener b. Mylius

Minna, Dienstmädchen bei

Mylius Minna Agte.

Herren, Dienstmänner, Touristen.

Der 1. und 2. Akt spielen in Berlin.

Der 3. Akt im Gebirge.

Anfang 7 Uhr.



Chiffre-Anzeigen

für Personal-Gesuche

Stellen-Gesuche

An- und Verkäufe

Finanzierungen sowie

Annoncen jeder Art

besorgt

am besten und billigsten die

älteste Annoncen-Expedition

Haasenstein & Vogler A. G.

• Frankfurt a. M. •

Zell 48, I Fernsprecher 468

Vertreter für Wiesbaden: Gustav Meyer, Langgasse 26.

Flohr's Privat-Hotel Geisbergstr. 5. Eleg. möbl. Wohnungen evtl. m. Küche. 6480

Villa Sorrento

Sonnenbergerstr. 21 6486

eleg. Südzimmer, Terrasse, Garten.

Pension Zillessen

Abeggstrasse 7

Schön möbl. Zimmer mit und ohne Pension.

Garten. — Bäder im Hause.

6440 Vorzügliche Küche.

Herrschaftlich ausgestattete

möblierte Villa

mit oder ohne Stallung, zwischen Kurhaus und Theater gelegen, auf Monate oder Jahre zu vermieten. 6452

J. Meier, Agentur, Taunusstr. 28.

Institutrice française Spiegelg. 9.

Kunstsalon Viëtor,

Taunusstr. 1 (nahe dem Kurhaus).

Jetzt gelöste Abonnementskarten

für 1904 berechnen sofort zum freien

Eintritt. Jahreskarte Mk. 6, Bei-

karte Mk. 3, Familien-Jahres-

karte Mk. 10, Saisonkarte Mk. 3.

Königliche Schauspiele.

Dienstag, den 27. Oktober 1903

230. Vorstellung.

6. Vorstellung Abonnement D.

Fra Diavolo.

Komische Oper in 3 Aufzügen von Scribe,

Musik von Auber.

(Wiesbadener Neueinrichtung.)

Musikalische Leitung: Herr Königl. Kapell-

meister Professor Mannstaedt.

Regie: Herr Dornewass.

Personen.

Fra Diavolo, unter dem

Namen des Marquis von

San Marco Hr. Krauss.

Lord Kookburn, ein reisender

Engländer Hr. Rudolph.

Pamella, seine Gemahlin

Lorenzo, Offizier bei den

römischen Dragonern Hr. Klarmüller.

Matteo, Gastwirth Hr. Engelmann.

Zerline, seine Tochter Frl. Strozzi.

Giacomo, Bandit Hr. Adam.

Beppo, Bandit Hr. Henke.

Francesco Hr. Martin.

Ein Müller Hr. Spiess.

Ein Soldat Hr. Schuh.

Chöre der Landleute, Gäste und Dragoner.

(Scene: Ein Dorf in der Gegend von

Terracina.)

Gesangs-Einlage im 2. Aufzuge:

„Gondolieri“ von August Kiel, gesungen

von Herrn Krauss.

Dekorative Einrichtung: Herr Ob.-Inspektor

Schick.

Kostümliche Einrichtung: Herr Ober-Ins-

spektor Raupp.

Anfang 7 Uhr. — Gewöhnliche Preise.